



„smooth.soft.jazzy“: Ein Programm, das zum Zuhören einlädt und zugleich Aufmerksamkeit fordert.

## Mut zu leisen Tönen

Das Duo „Thieme.Volpert“ feiert 10-jähriges Bühnenjubiläum

Mit musikalischen Verbindungen ist es wie mit einer guten Ehe: Um voller Leidenschaft zu halten, braucht es mehr als das Abarbeiten des „Tagesgeschäfts“. Seit zehn Jahren geht das Duo „Thieme.Volpert“ aus Gerbrunn schon gemeinsame Wege. Sängerin Carola Thieme und Gitarrist Jochen Volpert, die auch privat ein Paar sind, haben ihr Erfolgsrezept bereits gefunden: „Leben, Erleben, Suchen, Experimentieren und Entdecken“ steht vom ersten gemeinsamen Auftritt an auf

dem Programm. Mit ihrem Motto „smooth.soft.jazzy“ positionieren sie sich klar. Gezielt wird auf eine „sparsame Instrumentierung mit Gitarre und Gesang“ gesetzt, die zu allerhand Gelegenheiten jedoch reizvolle Erweiterungen erfährt. Thieme und Volpert sind in diversen musikalischen Projekten aktiv – gemeinsame Auftritte, die gibt es seit 18 Jahren, also auch schon vor ihrer Zeit als „Thieme.Volpert“. Und dennoch: „Das hier behandeln wir wie unser Schätzchen“, betont Carola Thieme die besondere Stel-

lung des Projekts, das sich immer weiter entwickelt. Beim Duo ist Raum für leise Töne, erzeugt durch ihre rauchig-tiefe Stimme und eine warme Gitarre. Die Gitarre gibt den Gesangslinien ein sicheres Bett und Basis zugleich. Gefühl und Ausdrucksstärke, das sei es, worauf es ihnen ankäme. Der Funke, da sind sich beide einig, müsse überspringen. Nonverbale Nähe, Intimität in kleinen Locations und direkte Rückmeldung des Publikums, das sei es, was sie schätzen und versuchen mit einer „sehr offenen und improvisationsliebenden Ausdrucksform“ zu erzeugen. Ein hoher Anspruch, den sie mit viel Herzblut füllen und den sie seit 2011 auch auf CD gebannt haben. Mit „Sands of Time“ gelingt die Mischung aus zeitlosen Eigenkompositionen und spannenden Arrangements bekannter Stücke wie „Can't buy me love“ der Beatles oder Stings Welthit „Roxanne“. Ihr „musikalisch-kreatives Zwiegespräch“, dem sie mit Blues, Soul, Pop und Jazz einen gemeinsamen Rahmen geben, wollen Carola Thieme und Jochen Volpert, auch in Zukunft fortsetzen. Eine neue CD? „Neue Songs gäbe es genug...“, räumt die sympathische Sängerin, übrigens eine der „fünf auserwählten Stimmen für Bayern 2011“, lächelnd ein.“


Nicole Oppelt

FOTO KHOURY

Die nächsten Termine im Jubiläumsjahr sind der 22. März um 20 Uhr: Große Duo-Nacht mit 6stringCo., Suzan Baker & Dennis Lüdicke und thieme.volpert im Dürer in Schweinfurt und der 27. April um 20 Uhr im Kulturstüble Höchberg, [www.thieme-volpert.de](http://www.thieme-volpert.de)

**ARGO** Tickets: 0931/55554  
[www.mainticket.de](http://www.mainticket.de)

**EXTRATOUR**



**PETER MAFFAY**  
UND BAND

30.05.2013 RESIDENZPLATZ

---



**Bobby McFerrin**  
Spirit Yourself

Weltstar & 10-facher Grammy Gewinner!

08.06.2013 CONGRESS CENTRUM

---

Das Erste®



AN EVENING WITH  
**MARK KNOPFLER**  
AND BAND

PRESENTED BY MAREK LIEBERBERG

05.07.2013 BAD MERGENTHEIM SCHLOSSHOF

[www.argo-konzerte.de](http://www.argo-konzerte.de)

### KEEP ON ROCKIN' IM BUS

„Edition One“ gastiert mit großem Rock-Repertoire im Würzburger Omnibus: „Rockmusik ist die Sammelbezeichnung für Musikstile, die aus der Synthese von Rock 'n' Roll Ende der 1950er und Anfang der 60er Jahre ausgebildet hat und Stilen wie Beat und Blues. Die Kennzeichen von Rockmusik sind natürliche Ausdruckswiedergabe, körperliche Gestik, Bluesdiktation sowie instrumentale und vokale Melodik, eine festgeschriebene Grundbesetzung und persönlich kreative Improvisation, des weiteren eine elektroakustische Bearbeitung und Verstärkung.“ Diese Beschreibung aus dem Musiklexikon ist eine sehr unzulängliche Klassifizierung dessen, was gut gemachte Rockmusik – live gespielt – ausmacht. Seit über zehn Jahren hat sich die Band „Edition One“ mit Sebastian Haaf (Bass), Ralf Flügel (Gitarre, Gesang), Hardy Hessdörfer (Gesang), Jürgen Leppich (Gitarre), Ralf Schmitt (Schlagzeug) und Tine Haaf (Background Gesang) dem handgemachtem Rock verschrieben. Authentisch und geradlinig covert die Band seitdem eine Mischung aus Rockklassikern der 60er bis 90er Jahre. Zum Repertoire der Rockenthusiasten gehören Hits von AC/DC, Deep Purple, Guns N' Roses, Metallica oder ZZ-Top. Kurzum: „Edition One“ nimmt sein Publikum mit auf eine Zeitreise und erfreut Rockerherzen. „Edition One“ spielt im Würzburger Omnibus am 23. März ab 21 Uhr.



mapla, Foto Edition One

[www.omnibus-wuerzburg.de](http://www.omnibus-wuerzburg.de), Karten unter 0931.56121